



Pädagogisches Konzept Spielgruppe Chnopf

Einleitung

Das pädagogische Konzept bildet die Grundlage für die Tätigkeit der Leitenden in der Spielgruppe Chnopf. Alle Leiterinnen und Leiter haben eine gemeinsame pädagogische Grundhaltung, die es den Kindern ermöglicht, in einem sicheren Umfeld und in einer Gruppe mit gleichaltrigen Kindern und weiteren erwachsenen Bezugspersonen zu den Eltern, vielfältige Erfahrungen zu sammeln und sich individuell zu entwickeln.

Wir orientieren uns an den Qualitätsmerkmalen für Spielgruppen des Schweizerischen SpielgruppenleiterInnen Verbandes SSLV und der Spielgruppenpädagogik der IG Schweiz. Die Qualitätsmerkmale wie auch die Spielgruppenpädagogik basieren auf dem Orientierungsrahmen für frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung Schweiz.

Ein wichtiger Teil unserer pädagogischen Arbeit ist die Integration. Alle Kinder ab 2.5 Jahre bis zum Kindergarteneintritt sind in der Spielgruppe Chnopf willkommen. Bei uns werden Kinder in ihrer frühen Sprachbildung unterstützt und im Spielgruppenalltag dabei aktiv begleitet.

Ziel unserer pädagogischen Arbeit ist es, eine gute Atmosphäre zu schaffen, in der sich die Kinder verstanden, wohl und geborgen fühlen.

1. Spielen und Begleiten

Zeit zum Spielen, miteinander, nebeneinander oder als Beobachterin oder Beobachter. Jedes Kind entwickelt sich unterschiedlich und in seinem Tempo, wir geben den Kindern in unserer Spielgruppe diese «Zeit» und den «Raum». Die Kinder dürfen aus verschiedenen Spielmaterialien und- Angeboten frei auswählen, jedes Kind bestimmen den Zeitpunkt selbst. Es gibt angeleitete Gruppenaktivitäten und freies Spiel. Das Freispiel steht in der Spielgruppe Chnopf im Mittelpunkt. Durch aufmerksames Beobachten und bedürfnisorientiertem Handeln wird die persönliche Entwicklung der Kinder unterstützt. Das ermöglicht den Kindern ihren Platz in einer Gruppe von Gleichaltrigen zu finden. Rituale wie das Winke-Fenster, Rucksäckli verzaubern, gemeinsam Znüni essen, Lieder singen und Geschichten erzählen, geben den Kindern Sicherheit, da sie wissen was als nächstes passiert. Rituale bieten auch Raum für Gespräche, dadurch entsteht ein Zusammengehörigkeitsgefühl und die Aufmerksamkeitsspanne wird langsam aufgebaut.

Wir begleiten die Kinder in ihren sozialen Kontakten. Bestärken sie dabei positiv in ihrer Kommunikation untereinander und unterstützen bei Konflikten. Konflikte, schwierige Situationen und alle Gefühle werden zugelassen, haben ihren Platz und Berechtigung.

2. Beziehung

Gefühle, Bedürfnisse und Interessen der Kinder werden von den Spielgruppenleitenden wahrgenommen. Einander respektieren und ein liebevoller Umgang mit jedem einzelnen Kind, sind wertvolle Grundsteine für uns im Chnopf. In der Spielgruppe Chnopf wird jedes

Kind mit seinen individuellen Fähigkeiten und Begabungen angenommen. Der Ablösungsprozess wird von uns geduldig, verständnis- und liebevoll begleitet.

3. Dazugehören

So wie alle Kinder eigenständige Persönlichkeiten sind, hat auch jedes Kind seinen eigenen familiären und kulturellen Hintergrund. Diese Einzigartigkeit nutzen wir als Chance und Bereicherung.

Sprache verstehen wir als den Schlüssel zur Integration. Die Spielgruppenleitung regt die Kinder sowohl im Freispiel als auch bei angeleiteten Aktionen zum Sprechen an und unterstützt den Prozess mit verschiedenen Sprachförderstrategien.

4. Raum und Spielmaterial

Durch vielfältige und altersentsprechende Angebote lernen die Kinder verschiedene Materialien kennen und benennen. Auch über die taktile Wahrnehmung können sie neue Erfahrungen sammeln, welche wiederum das Sprachzentrum anregen. Dies geschieht auch in der Waldspielgruppe durch die gegebenen Naturmaterialien und die vier Jahreszeiten, welche die Kinder mit allen Sinnen spüren und erleben können.

Unsere Räumlichkeiten sollen zum Sprechen und zur Integration anregen. Die Raumgestaltung gibt den Kindern und auch uns Gelegenheit ins Gespräch zu kommen und somit die sprachlichen Fähigkeiten von jedem einzelnen Kind zu stärken sowie die Spielgruppenkinder zusammen zu bringen. Dies ermöglicht, dass sich jedes Kind als Teil der Gruppe wahrnimmt, es gehört dazu.

Kontakte zu gleichaltrigen Kindern bieten besondere Erfahrungs- und Lernchancen.

Bei der Auswahl der Spielmaterialien und Angebote achten wir auf eine grösstmögliche Diversität und Vielfalt, um möglichst viele verschiedene Kulturen und Lebensformen zu integrieren.

5. Waldspielgruppe

Die Spielgruppe Chnopf bietet auch Waldspielgruppen an. Dort können die Kinder einen Morgen lang im Wald verweilen und spielerisch die Natur erleben und die Welt entdecken, angespornt von der kindlichen Neugier. Der Wald bietet auch die Möglichkeit das Kind in seinem Lernprozess individuell zu begleiten. Die anregungsreiche Umgebung ermöglicht den Kindern ihren Interessen nachzugehen, Fähigkeiten zu entdecken und zu vertiefen. Im Wald handeln die Leiterinnen nach denselben pädagogischen Prinzipien wie in der Innenspielgruppe.